

Was erwartet Sie in der Ausbildung?

„Ehrenamt im Naturschutz stärken – Fortsetzung im Südkreis Kleve“

nua: NATUR- UND
UMWELTSCHUTZ-
AKADEMIE NRW



Vorstellung der Projektpartner

Kooperationspartner:

Die Natur- und Umweltschutz-Akademie (NUA),
Der Naturpark Schwalm-Nette,
Die Regionalgruppe Linker Niederrhein des NaturGarten e.V.
und das NABU-Naturschutzzentrum Gelderland



Gefördert durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR)



„Ehrenamt im Naturschutz stärken“

- Beim Projekthintergrund handelt es sich um die **Ausbildung der Ehrenamtlichen Schutzgebietsbetreuer**
- Das Konzept urspr. entwickelt von der **NABU-Naturschutzstation Niederrhein e.V.**
- Im Rahmen von **LVR geförderten Projekten** setzen bereits **mehreren Biologischen Stationen** dies erfolgreich um

Ziele der Ausbildung:

- Die Ausbildung soll für **20 Personen** angeboten werden
- **Zielgruppe** sind v.a. Personen, die sich dauerhaft beim NaturGarten e.V., Naturpark und Naturschutzzentrum engagieren möchten – **Vernetzung gern gesehen!**

Um ...

- pflegerisch und/oder konzeptionell zu unterstützen für eine arten- und strukturreiche Landschaft
- Hintergrundwissen multiplikatorisch in die Öffentlichkeit zu tragen

Kosten

- Die Ausbildung ist **nicht** kostenfrei
- hochwertige Veranstaltung mit diversen Referenten, Verpflegung, Vernetzung und Exkursionen
- → **Teilnehmendenbeitrag von 150 € für die komplette Ausbildung**

Elemente des Projektes

- **Schulungen**
 - Blockveranstaltungen mit verschiedenen Referenten, Exkursionen und auch kleinen praktischen Übungen
- **Projektarbeit**
 - Selbstgewähltes Projekt zur Umsetzung in selbstständiger oder Gruppenarbeit
- **Ehrenamtsfahrplan**
 - Unterstützung bei Ehrenamtlichen Tätigkeiten (mehrere – so kann an mehreren Stellen reingeschnuppert werden)

Schulung

- Thematische Schwerpunkte:

Ökologische
Grundlagen

Artenkenntnis

Arbeitssicherheit

Kommunikation und
Umweltbildung

rechtliche Grundlagen
und Struktur der
Naturschutzorgane

Schulung

- **Block I:**

27.02. bis 01.03.2026
(Fr bis So)

- **Block II:**

17.04. bis 19.04.2026
(Fr bis So)

- **Block III:**

08.06. bis 12.06.2026
(Mo bis Fr)

| Seminarblock I | | | | Seminarblock II | | | |
|----------------|---------------|---------------|---------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|
| Uhrzeit | Fr 27.02.2026 | Sa 28.02.2026 | So 01.03.2026 | Uhrzeit | Fr 17.04.2026 | Sa 18.04.2026 | So 19.04.2026 |
| 09:00 | | | | 09:00 | | | |
| 09:30 | | | | 09:30 | | | |
| 10:00 | | | | 10:00 | | | |
| 10:30 | | | | 10:30 | | | |
| 11:00 | | | | 11:00 | | | |
| 11:30 | | | | 11:30 | | | |
| 12:00 | | | | 12:00 | | | |
| 12:30 | | | | 12:30 | | | |
| 13:00 | | | | 13:00 | | | |
| 13:30 | | | | 13:30 | | | |
| 14:00 | | | | 14:00 | | | |
| 14:30 | | | | 14:30 | | | |
| 15:00 | | | | 15:00 | | | |
| 15:30 | | | | 15:30 | | | |
| 16:00 | | | | 16:00 | | | |
| 16:30 | | | | 16:30 | | | |
| 17:00 | | | | 17:00 | | | |
| 17:30 | | | | 17:30 | | | |
| 18:00 | | | | 18:00 | | | |
| 18:30 | | | | 18:30 | | | |
| 19:00 | | | | 19:00 | | | |

| Seminarblock III | | | | | |
|------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Uhrzeit | Mo 08.06.2026 | Di 09.06.2026 | Mi 10.06.2026 | Do 11.06.2026 | Fr 12.06.2026 |
| 09:00 | | | | | |
| 09:30 | | | | | |
| 10:00 | | | | | |
| 10:30 | | | | | |
| 11:00 | | | | | |
| 11:30 | | | | | |
| 12:00 | | | | | |
| 12:30 | | | | | |
| 13:00 | | | | | |
| 13:30 | | | | | |
| 14:00 | | | | | |
| 14:30 | | | | | |
| 15:00 | | | | | |
| 15:30 | | | | | |
| 16:00 | | | | | |
| 16:30 | | | | | |
| 17:00 | | | | | |
| 17:30 | | | | | |
| 18:00 | | | | | |
| 18:30 | | | | | |
| 19:00 | | | | | |

Möglichkeit auf
Bildungsurlaub noch
nicht sicher

Projektarbeit

- Arbeit an einem selbstgewählten Projekt alleine oder auch in kleinen Gruppen
 - Sondierung am Ende des ersten Blockwochenendes
 - Rücksprachen dann bilateral mit Betreuenden (zeitnah nach dem ersten Blockwochenende)
 - Rücksprachemöglichkeiten für zeitliches Vorgehen und Fortschritt mit Betreuenden darüber hinaus natürlich immer möglich

Projektarbeit

- Gewünscht, dass Sie Ihr Thema selbst findet
- Nur Rahmen vorgegeben, wo wir Bedarf haben
- Bei der Abschlussveranstaltung soll das selbstständig umgesetzte Projekt in 3-5 min vor der Gruppe vorgestellt werden

Arbeite ich gern draußen, oder habe ich Spaß an Arbeiten am PC?

Arbeite ich gerne kreativ oder erledige ich gern leichte, sich wiederholende Arbeiten ?

Arbeite ich gern alleine, oder lieber in Gruppen?

Was finde ich interessant?

Ehrenamtsfahrplan

- Unterstützung der bereits laufenden Aufgaben, z.B.
 - Gelegeschutz für den Kiebitz
 - Einsätzen von ehrenamtlichen Pflegetrupps
 - Kontrolle und Reinigung von Nisthilfen im Eulenschutz
 - Kontrolle von Fledermauswochenstuben und Beringung
- Das soll in einem Sammelheft nachgehalten werden
- Mindestens Teilnahme an 3 laufenden Projekten
- Ziel: Guter Einblick & Vernetzung zu sich bereits engagierenden Personen

Prüfung & Abschlussveranstaltung

- Offiziell beenden wir das Projekt
am Samstag, den 26.09.2026
- Inhalte aus der Schulung werden in einem Multiple-Choice-Test geprüft
- Vorstellung der selbstständig umgesetzten Projekte
- Kleine Abschlussfeier mit Lokalpresse

Wo kann ich mich anmelden?

Das Anmeldeformular ist hinterlegt auf der Webseite

www.nua.nrw.de

Unter „Aktuelles“

Ausbildungslehrgang zum/zur Ehrenamtlichen Schutzgebietsbetreuer:in am Niederrhein in 2026

Ausbildungslehrgang

Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung - Region unterer Niederrhein

Zum Lehrgang:

Sie sind begeistert von der Natur in ihrer Nähe und haben Lust, sich ehrenamtlich im Naturschutz und für die Pflege wertvoller und vielfältiger Landschaften zu engagieren? Dann ist dieser Ausbildungslehrgang genau das Richtige! Das NABU-Naturschutzzentrum Gelderland bietet gemeinsam mit dem Naturpark Schwalm-Nette, dem NaturGarten e.V. Regionalgruppe Linker Niederrhein sowie der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW im Jahr 2026 im Rahmen des vom LVR geförderten Projektes "Ehrenamt im Naturschutz stärken" gemeinsam einen Lehrgang zur ehrenamtlichen Schutzgebietsbetreuung für die Region unterer Niederrhein an.

Ein umfangreiches Bildungsprogramm vermittelt in drei Lehreinheiten vertieftes Wissen zu ökologischen Grundlagen, Artenkenntnis, Arbeitssicherheit, rechtlichen Rahmenbedingungen, Organisationsstrukturen im Naturschutz sowie zu Kommunikation und Umweltbildung. Während des Lehrgangs und danach arbeiten sie eng mit dem NABU-Naturschutzzentrum Gelderland und den anderen beteiligten Partnerorganisationen vor Ort zusammen. Sie knüpfen ein Netzwerk, treffen schon im Lehrgang auf Gleichgesinnte, setzen eigene Ideen und Projekte um und lernen zu guter Letzt mit Sicherheit Ihre Region noch einmal ganz neu kennen!

Wo kann ich mich anmelden?

- Anmeldung möglich bis zum
06.01.2026
- Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular per E-Mail an:

→zertifikatslehrgaenge@nua.nrw.de



The page features a background image of a river flowing through a lush green landscape with trees under a cloudy sky.

nua: NATUR- UND UMWELTSCHUTZAKADEMIE NRW | **LVR:** Kulturstiftung des Landes Nordrhein-Westfalen | **NaturGarten e.V.:** Naturschutz für den Menschen | **NATURPARK SCHWALM-NETTE:** Im Naturpark Schwalm-Nette | **NABU:** Naturschutzbund Deutschland

Ausbildungslehrgang

Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung - Region unterer Niederrhein



Zum Lehrgang:

Sie sind begeistert von der Natur in ihrer Nähe und haben Lust, sich ehrenamtlich im Naturschutz und für die Pflege wertvoller und vielfältiger Landschaften zu engagieren? Dann ist dieser Ausbildunglehrgang genau das Richtige! Das NABU-Naturschutzzentrum Gelderland bietet gemeinsam mit dem Naturpark Schwalm-Nette, dem NaturGarten e.V. Regionalgruppe Linker Niederrhein sowie der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW im Jahr 2026 im Rahmen des vom LVR geförderten Projektes "Ehrenamt im Naturschutz stärken" gemeinsam einen Lehrgang zur ehrenamtlichen Schutzgebietsbetreuung für die Region unterer Niederrhein an.

Ein umfangreiches Bildungsprogramm vermittelt in drei Lehreinheiten vertieftes Wissen zu ökologischen Grundlagen, Artenkenntnis, Arbeitssicherheit, rechtlichen Rahmenbedingungen, Organisationsstrukturen im Naturschutz sowie zu Kommunikation und Umweltbildung. Während des Lehrgangs und danach arbeiten sie eng mit dem NABU-Naturschutzzentrum Gelderland und den anderen beteiligten Partnerorganisationen vor Ort zusammen. Sie knüpfen ein Netzwerk, treffen schon im Lehrgang auf Gleichgesinnte, setzen eigene Ideen und Projekte um und lernen zu guter Letzt mit Sicherheit Ihre Region noch einmal ganz neu kennen!

Rückfragen – Herzlich Willkommen

NUA Dr. Lena Caroline Wulff LenaCaroline.Wulff@nua.nrw.de

NaturGarten e.V. Sacha Sohn info@hilshof.de

Naturpark Schwalm-Nette Alexander Brillen Alexander.Brillen@naturparkschwalm-nette.de

NZ Gelderland Stefan Wallney nz-gelderland@nabu-kleve.de

